



Bürgermeister-Information

Liebe Gemeindebürgerin,
lieber Gemeindebürger!

St. Margarethen ist bisher vom Corona-Virus verschont geblieben und so soll es bleiben. Auch in unserer Gemeinde haben wir Maßnahmen ergriffen, die die Verbreitung verhindern sollen.

So habe ich letzte Woche kurzfristig einen „Koordinationsstab“ mit wichtigen Entscheidungsträgern zu einer Besprechung in das Gemeindeamt eingeladen. Zum Team gehören: Bgm. Eduard Scheuhammer, VBgm Manfred Unger, OA Michael Schalling, Christoph Osterseher (alle Gemeinde), Pfarrer Dr. Richard Geier, Postenkommandant Hans Jürgen Jahoda, die Kommandanten der Feuerwehr Wolfgang Abraham, Andreas Weixelbaum, Dirⁱⁿ. Karin Lang (Schule), Martina Scheuhammer (Kindergarten-Leitung), Gerhard Laminger (Pflegeheim) sowie nach Bedarf weitere Experten (Rotes Kreuz, Arzt).

In einigen Bereichen wurden bereits wichtige Maßnahmen gesetzt:

Öffentliche Veranstaltungen im März und April wurden bereits **abgesagt bzw. verschoben**.

So finden in unserer Diözese bis auf Weiteres **keine Gottesdienste** statt. **Beerdigungen** können nur im **engsten Familienkreis** und **nur ohne Messe** stattfinden. Bei Fragen kontaktieren Sie Pfarrer Dr. Richard Geier (T 0676 880701232)!

Bitte haben Sie für diese Maßnahmen Verständnis! Jeder trägt Verantwortung!

Daher liebe Bürgerinnen und Bürger meine Bitte an Sie:

- *Intensive soziale Kontakte deutlich reduzieren oder gar vermeiden!*
- *Besuche in Altenwohn- und Pflegehäusern aufschieben!*
- *Umarmungen und Händeschütteln gänzlich unterlassen!*
- *Hände regelmäßig mit Seife waschen, beim Niesen oder Husten Mund und Nase bedecken – Taschentuch nur einmal verwenden!*
- *Distanz zu anderen Personen halten!*
- *nur unaufschiebbare Behördenwege erledigen!*

Diese Maßnahmen sind notwendig, um in unserer Gemeinde speziell die **ältere Bevölkerung** (Personen über 65 Jahre) sowie andere **Risikogruppen** (z.B. Personen mit geschwächtem Immunsystem) zu schützen.

Auch im **Bildungsbereich** wurden in der Gemeinde Maßnahmen getroffen. So wird unter anderem ab Mittwoch, 18. März, die **Besuchspflicht von Schulkindern im Pflichtschulbereich und Kindergartenkinder im letzten Kindergartenjahr** bis auf Weiteres aufgehoben. Zu einem Verbleiben im häuslichen Umfeld wird bis auf

Weiteres dringend angeraten. Für Eltern, die keine anderen Betreuungsalternativen haben, wird auch weiterhin die Möglichkeit der Betreuung in Schule, Krippe und Kindergarten möglich sein.

Sollten Sie **eindeutige Symptome** (hohes Fieber, Husten, Atemnot, Kopf- und Gliederschmerzen) zeigen und/oder in den vergangenen 14 Tagen aus einem der **Risikogebiete**, wie etwa Italien, zurückgekehrt sein, ersuchen wir Sie aufgrund der Ansteckungsgefahr, **NICHT** die **örtlichen Arztordinationen und Krankenanstalten** aufzusuchen. Bitte nehmen Sie umgehend **Kontakt mit der Hotline 1450 auf**, um die weiteren Schritte mit den Experten abzustimmen!

Allgemeine Informationen zur Übertragung, den Symptomen und der Vorbeugung erhalten Sie täglich rund um die Uhr bei der **Coronavirus-Hotline** unter **T 0800 555 621**. Das Rote Kreuz ersucht: Bitte die dafür vorgesehenen Hotlines wählen und **NICHT** den Notruf 144 mit allgemeinen Fragen blockieren!

Informationen zu **Arbeits- und Reiserecht** erhalten Sie über die Arbeiterkammer-Hotline unter **T 01 501 65 1209**. Die BH-EU steht Ihnen unter **02682 706** gerne mit Rat und Tat zu Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter:
www.sozialministerium.at, www.bmi.at, www.burgenland.at

Liebe Gemeindebürger!

Die derzeitige Situation bringt für alle Einschränkungen. Wir müssen uns jetzt vor allem um ältere Menschen, die nicht mobil sind und keine Ansprechpersonen haben, sorgen. Sie leiden unter der derzeitigen Situation ganz besonders und sind auf unsere Hilfe angewiesen! Wir werden auch im „Koordinationsstab“ beraten, wie und wo wir seitens der Gemeinde Hilfe anbieten können. Haben Sie jemanden in Ihrer Nachbarschaft oder im Bekanntenkreis, der Ihre Hilfe braucht? Wenn Sie gesund sind und die gebotene Vorsicht walten lassen, fragen Sie nach und bieten Sie diesen Menschen Ihre Hilfe an, um gerade älteren Gemeindebürgern den Alltag zu erleichtern! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Gemeinschaft in unserem Dorf! Dafür sage ich schon jetzt DANKE!

Unsere Devise in den nächsten Wochen und Monaten ist: Ruhe bewahren, Regeln einhalten, Abstand halten – dabei aber dennoch zusammenrücken!

Das Team des Gemeindeamts ist für Sie da! Der direkte Parteienverkehr sollte aber möglichst auf ein Minimum reduziert werden. Bitte rufen Sie uns an oder kontaktieren Sie uns per Email, wenn Sie ein Anliegen haben!
Gemeindeamt: Tel. 2202, post@st-margarethen.bgld.gv.at

Vielen Dank für euer Verständnis und Ihre Unterstützung!
Mit besten Grüßen



Eduard Scheuhammer
Bürgermeister

PS: Wenn Sie weitere Fragen haben, können Sie mich gerne unter T 0699 11800761 erreichen!